

Konfliktlotsen-AG an der Mönchhof-Grundschule in Heidelberg-Neuenheim

An der Mönchhof-Grundschule werden seit dem Schuljahr 2015/2016 15 Viertklässler zu Konfliktlotsen ausgebildet.

Ihre Aufgabe ist es, Schüler, die einen Konflikt haben, unparteiisch durch ein strukturiertes Gespräch bei der Lösung von Konflikten zu unterstützen.

Eine Streitschlichtung ist ein Verfahren zur gewaltfreien Lösung von Konflikten zwischen Schülern und Schülerinnen, dessen Ziel es ist, eine gemeinsame, einvernehmliche Lösung zu finden.

Dabei liegt die Verantwortung für den Streit und seine Lösung bei den Beteiligten.

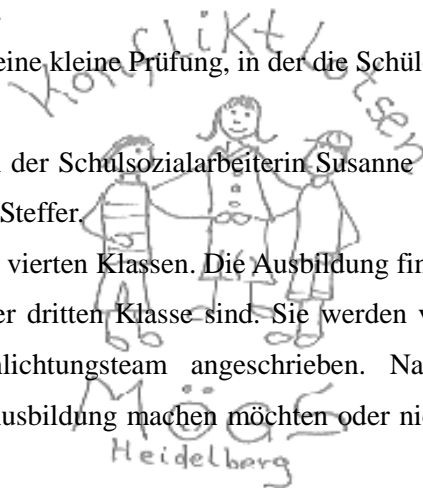
Grundlegender Gedanke des Programms ist, dass Konflikte normal und alltäglich sind, und dass es immer eine Lösung geben kann, wenn alle Beteiligten bereit sind, beim Finden einer Lösung mitzuwirken.

Die Konfliktlotsen lernen in der Ausbildung zunächst den Umgang mit Gefühlen kennen sowie die für eine Streitschlichtung notwendigen Gesprächsregeln. Dann erarbeiten sie sich nach und nach den Ablauf einer Streitschlichtung und üben in Rollenspielen wie sie auf die Konfliktparteien eingehen und das Gespräch unterstützend moderieren können.

Am Ende der Ausbildung gibt es eine kleine Prüfung, in der die Schüler/innen zeigen, was sie gelernt haben.

Geleitet wird die Ausbildung von der Schulsozialarbeiterin Susanne Keil de Pajares sowie den Lehrerinnen Frau Mayer, Frau Felke und Frau Steffer.

Konfliktlotsen sind 15 Kinder der vierten Klassen. Die Ausbildung findet bereits vor den Sommerferien statt, also wenn die Kinder noch in der dritten Klasse sind. Sie werden von den jeweiligen Klassenlehrerinnen ausgewählt und vom Streitschlichtungsteam angeschrieben. Nach einem ersten Vorstellungstreffen entscheiden sie sich, ob sie die Ausbildung machen möchten oder nicht. Die Eltern müssen der Ausbildung zustimmen.



In der ersten großen Pause sind jeweils drei Konfliktlotsen auf dem Schulhof ansprechbar. Zu erkennen sind sie an den gelben Westen mit dem Konfliktlotsenaufdruck und den Kappen.

Bei größeren Problemen, oder wenn von den Schülern/innen die Konfliktlotsen nicht in Anspruch genommen werden möchten, werden natürlich die Lehrer weiterhin zurate gezogen.

Bereits nach einem Jahr ist festzustellen, dass die Konfliktlotsen ihre Aufgabe meist sehr ernst nehmen und gut in der Lage sind, ihr Mitschüler bei der Lösung von Konflikten anzuleiten und zu unterstützen. Wir freuen uns schon auf die kommenden Konfliktlotsen.

Das Konfliktlotsenteam der MÖGS

Susanne Keil de Pajares

Edith Mayer

Steffi Felke

Alexandra Steffer